



Statistische Berichte

Kennziffer
L II 2 vj
1/2010

Gemeindefinanzen in Bayern

1. Vierteljahr 2010



Bestellen im Internet

www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Kostenlos (Informationelle Grundversorgung)

Alle Statistischen Berichte und die Querschnittsveröffentlichung „Bayern Daten“ können im Internetangebot des Landesamts unter „Veröffentlichungen“ kostenlos als Datei heruntergeladen werden.

Kostenpflichtig

Alle anderen Veröffentlichungen sind im Internetangebot kostenpflichtig. Sie können dort als Datei (auch auf Datenträger) und auch als Druckausgabe bestellt werden. In diesen Fällen ist lediglich eine einmalige Anmeldung erforderlich.

Lieferung

- per Download (bei kostenlosen Dateien)
- per E-Mail (als PDF-Datei oder -falls verfügbar- als XLS-Datei)
- per Post (als Druck-Ausgabe oder als CD-ROM bzw. DVD)

Newsletter-Service

Per E-Mail benachrichtigen wir Sie aktuell über unsere Neuerscheinungen. Dabei können Sie individuell auswählen, welche Themen Sie beobachten möchten.

Zeichenerklärung

0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	()	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	nichts vorhanden oder keine Veränderung	p	vorläufiges Ergebnis
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug	r	berichtigtes Ergebnis
·	Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar	s	geschätztes Ergebnis
...	Angabe fällt später an	D	Durchschnitt
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	≙	entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8, 80331 München
Briefanschrift: 80288 München

Bestellungen Telefon 089 2119-205
Telefax 089 2119-457
E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Internet www.statistik.bayern.de

- © Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2010
Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet.
Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorbemerkungen	2
Tabellenteil: Ergebnisse der Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv)	3
1. Ausgewählte Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern	4
2. Bauausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern 2008 bis 2010 nach Aufgabenbereichen	5
3. Stand und Bewegung der Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern	6
4. Steuereinnahmen der Gemeinden in Bayern nach Gemeindegrößenklassen	7
Abbildung: Steuereinnahmen je Einwohner in den kreisangehörigen Gemeinden und kreisfreien Städten Bayerns im 1. Vierteljahr 2010	8
Abbildung: Prozentuale Veränderung der Steuereinnahmen in den kreisangehörigen Gemeinden und kreisfreien Städten Bayerns im 1. Vierteljahr 2010 gegenüber dem 1. Vierteljahr 2009	9
5. Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern nach Arten und Gebietskörperschaftsgruppen im 1. Vierteljahr 2010	10
6. Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern nach Arten und Gebietskörperschaftsgruppen im 1. Vierteljahr 2010	11
7. Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern nach Arten und Gebietskörperschaftsgruppen im 1. Vierteljahr 2010	12

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Der vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse aus der Vierteljahresstatistik der Kommunalfinanzen. Die Rechtsgrundlage für diese Erhebung ist das Gesetz über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz – FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. März 2000 (BGBl. I S. 206) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1860) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I, S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I, S. 1534). Nach § 1 Nr. 1, § 2 Abs. 1 Nr. 3 und § 3 Abs. 1 Nr. 2 a sind die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände nach dem Kassenergebnis vierteljährlich auf der Grundlage der Gruppierung nach Ausgabe- und Einnahmearten zu erfassen. Nicht einbezogen in den Berichtskreis sind die kommunalen Zweckverbände und die öffentlichen Wirtschaftsunternehmen.

Allgemeines

Die vierteljährliche Erfassung der kassenmäßigen Finanzvorfälle erstreckt sich jeweils auf den Gesamthaushalt der 2 056 Gemeinden, 71 Landkreise, 7 Bezirke und 313 Verwaltungsgemeinschaften. Der Erhebungsumfang entspricht der Gruppierungsübersicht gemäß Anlage 4 (Gruppierungsübersicht) bzw. 4a (Zuordnungsvorschriften) zur Kommunalhaushaltsverordnung. Bei den Bauausgaben erfolgt eine Aufgliederung nach 12 Bereichen. Wie bisher werden darüber hinaus Hebe- bzw. Umlagesätze gesondert erfragt.

Bei einem Vergleich von Ergebnissen der Vierteljahres- und Jahresrechnungsstatistik muß berücksichtigt werden, daß in der vierteljährlichen Kassenstatistik eine Abgrenzung nach Stichtagen vorgenommen wird. Die vorliegende Veröffentlichung enthält somit die im jeweiligen Berichtszeitraum kassenmäßig verbuchten Einnahmen und Ausgaben der bayerischen Gemeinden/Gv unabhängig von ihrer rechnungsmäßigen Zuordnung. Die nach Ablauf eines Kalenderjahres vorgenommenen Abschlußbuchungen werden in der Regel beim kassenmäßigen Nachweis erst im 1. Quartal des folgenden Jahres angegeben, bei der Jahresrechnungsstatistik dagegen noch im abgelaufenen Kalenderjahr.

Neben der frühzeitigen Information über die Entwicklung der kommunalen Finanzen dienen die Ergebnisse der Vierteljahresstatistik auch zur Berechnung der Steuerkraftzahlen im kommunalen Finanzausgleich.

Erläuterungen

Realsteuer-Istaufkommen

Bruttoeinnahmen aus der Grundsteuer A, der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer nach den Ergebnissen der Vierteljahresstatistik.

Gewogener Durchschnittshebesatz

Für Gruppen von Gemeinden (z. B. eines Landkreises) werden für jede Realsteuerart "gewogene Durchschnittshebesätze" nach der Formel

$$\frac{\text{Summe der Istaufkommen} \times 100}{\text{Summe der Grundbeträge}}$$

ermittelt.

Grundbetrag

Das Realsteuer-Istaufkommen läßt noch keine Rückschlüsse auf die Steuerkraft einer Gemeinde zu, da die Hebesätze der einzelnen Gebietskörperschaften stark variieren. Um eine vergleichbare Größe zu erhalten, wird für jede Realsteuerart und für jede Gemeinde ein Grundbetrag nach der Formel

$$\frac{\text{Istaufkommen} \times 100}{\text{Hebesatz}}$$

festgestellt.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Nach § 1 des Gemeindefinanzreformgesetzes in seiner aktuellen Fassung erhalten die Gemeinden 15 % des Aufkommens an Lohnsteuer und veranlagter Einkommensteuer sowie 12 % des Aufkommens aus dem Zinsabschlag.

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Gemäß Artikel 11 des Gesetzes zur Fortsetzung der Unternehmenssteuerreform von 29.10.1997 (BGBl. I S. 2590) erhalten die Gemeinden ab 1998 2,2 % des Aufkommens an der Umsatzsteuer.

Gewerbesteuerumlage

Die Gemeinden haben gemäß § 6 des Gemeindefinanzreformgesetzes aus ihrem Gewerbesteueraufkommen eine Gewerbesteuerumlage an das Land und an den Bund abzuführen. Die Umlage wird in der Weise ermittelt, daß das Gewerbesteueraufkommen durch den von der Gemeinde festgesetzten Hebesatz geteilt und mit einem Vielfältiger multipliziert wird.

Gemeinden und Gemeindeverbände (Gemeinden/Gv)

Mit dieser regionalen Angabe sind die kreisangehörigen Gemeinden (2031), die Kreisfreien Städte, die Landkreise, die Bezirke und die Verwaltungsgemeinschaften zusammengefasst.

Tabellenteil

Ergebnisse der Gemeinden und Gemeindeverbände

1. Ausgewählte Einnahmen und Ausgaben ¹⁾ der Gemeinden und Gemeindeverbände ²⁾ in Bayern

Einnahmen - bzw. Ausgabeart	2009				2010	Zu- bzw. Abnahme 1. Vj. 2010 gegenüber	
	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	1. Vj. 09	4. Vj. 09
	Millionen Euro					%	
Steuern und steuerähnliche Einnahmen (netto)	1 829	3 225	2 858	4 078	1 547	-15,4	-62,1
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	1 234	1 236	2 652	1 453	1 206	-2,3	-17,0
Allgemeine und laufende Zuweisungen, Zinseinnahmen	3 305	3 476	3 732	3 580	3 424	3,6	-4,4
Einnahmen der laufenden Rechnung ³⁾	4 849	6 266	7 563	7 524	4 563	-5,9	-39,4
Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen	175	164	167	238	378	116,0	58,8
Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	401	325	486	761	444	10,7	-41,7
Sonstige Einnahmen der Kapitalrechnung	3	9	12	11	3	0,0	X
Einnahmen der Kapitalrechnung ³⁾	569	488	650	985	813	42,9	-17,5
Gesamteinnahmen (ohne besondere Finanzierungsvorgänge) ³⁾	5 417	6 755	8 213	8 510	5 376	-0,8	-36,8
Personalausgaben	1 751	1 727	1 680	2 141	1 773	1,3	-17,2
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1 370	1 188	1 253	1 412	1 392	1,6	-1,4
Zinsausgaben	173	126	162	161	150	-13,3	-6,8
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	2 487	2 615	2 673	2 817	2 638	6,1	-6,4
Leistungen der Sozialhilfe	814	876	870	807	962	18,2	19,2
Sonstige soziale Leistungen	238	253	249	268	237	-0,4	-11,6
Ausgaben der laufenden Rechnung ³⁾	5 314	5 115	5 207	6 019	5 538	4,2	-8,0
Baumaßnahmen	583	787	1 142	1 394	658	12,9	-52,8
Sonstige Ausgaben der Kapitalrechnung	475	470	1 744	858	523	10,1	-39,0
Ausgaben der Kapitalrechnung ³⁾	1 048	1 247	2 871	2 227	1 169	11,5	-47,5
Gesamtausgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge) ³⁾	6 362	6 362	8 079	8 247	6 707	5,4	-18,7
Finanzierungssaldo ⁴⁾	- 945	393	134	263	-1 330	40,7	X
Besondere Finanzierungsvorgänge							
Einnahmen	962	1 230	697	1 242	1 295	34,6	4,3
dav. Einnahmen aus Krediten	255	356	390	912	481	88,6	-47,3
Entnahmen aus Rücklagen	707	875	307	330	814	15,1	146,7
Ausgaben	1 353	1 738	817	991	1 315	-2,8	32,7
dar. Schuldentilgung	379	482	431	676	467	23,2	-30,9
Zuführung an Rücklagen	818	785	331	294	704	-13,9	139,5

¹⁾ Ohne haushaltstechnische Verrechnungen und Leistungen für Auftragsangelegenheiten (Zivilschutz, Ausbildungsförderung, Wohngeld).- ²⁾ Mit Verwaltungsgemeinschaften und ohne kaufmännisch buchende Krankenhäuser.- ³⁾ Bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene.- ⁴⁾ Gesamteinnahmen minus Gesamtausgaben.

2. Bauausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern 2008 bis 2010 nach Aufgabenbereichen

Vierteljahr	Bauausgaben insgesamt	darunter				
		Schulen	Straßen	Abwasserbeseitigung	Abfallbeseitigung	Verkehrs- und Versorgungsunternehmen
1 000 Euro						
Kreisfreie Städte						
2008 1. Vj.	118 652	35 210	28 693	3 838	30	566
2. Vj.	186 797	47 652	52 874	4 859	95	14 690
3. Vj.	212 364	52 025	74 213	8 059	269	8 990
4. Vj.	290 081	78 156	90 229	9 358	347	10 477
2009 1. Vj.	160 203	44 827	44 464	3 819	41	10 214
2. Vj.	170 699	46 934	46 856	9 161	64	5 361
3. Vj.	223 083	58 094	65 571	7 539	404	9 788
4. Vj.	266 956	64 698	79 345	6 853	247	8 569
2010 1. Vj.	150 588	43 617	37 175	2 327	377	4 856
Kreisangehörige Gemeinden						
2008 1. Vj.	374 558	39 700	92 975	65 895	1 482	28 176
2. Vj.	513 942	46 765	146 536	103 291	2 563	30 684
3. Vj.	646 409	73 027	201 477	114 920	2 936	32 601
4. Vj.	794 422	84 035	249 194	130 356	1 913	44 086
2009 1. Vj.	346 297	42 193	79 885	54 979	1 300	17 930
2. Vj.	503 646	54 147	125 696	91 531	1 762	32 321
3. Vj.	741 192	107 996	197 555	125 431	3 684	41 563
4. Vj.	931 936	123 938	257 428	122 550	5 683	57 557
2010 1. Vj.	415 212	69 087	80 201	49 203	1 757	26 107
Landkreise						
2008 1. Vj.	84 105	57 219	19 432	-	1 274	130
2. Vj.	92 490	56 947	25 703	-	1 201	376
3. Vj.	142 272	79 288	50 688	-	2 445	30
4. Vj.	157 375	77 698	55 554	-	2 712	39
2009 1. Vj.	71 146	46 998	14 182	-	2 334	3
2. Vj.	99 159	52 902	32 657	-	2 831	63
3. Vj.	160 260	84 245	60 277	-	5 123	337
4. Vj.	176 668	90 578	61 418	-	476	373
2010 1. Vj.	80 134	45 404	13 195	-	935	373
Bezirke						
2008 1. Vj.	8 765	5 163	-	-	-	-
2. Vj.	14 648	7 759	-	-	-	-
3. Vj.	12 674	7 132	-	-	-	-
4. Vj.	21 894	12 808	-	-	-	-
2009 1. Vj.	4 158	2 342	-	-	-	-
2. Vj.	12 448	8 069	-	-	-	-
3. Vj.	14 722	9 166	-	-	-	-
4. Vj.	15 678	9 039	-	-	-	-
2010 1. Vj.	10 628	4 738	-	-	-	-
Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt						
2008 1. Vj.	586 080	137 292	141 100	69 733	2 786	28 872
2. Vj.	807 877	159 123	225 113	108 150	3 859	45 750
3. Vj.	1 013 719	211 472	326 378	122 979	5 650	41 621
4. Vj.	1 263 772	252 697	394 977	139 714	4 972	54 602
2009 1. Vj.	581 804	136 360	138 531	58 798	3 675	28 147
2. Vj.	785 952	162 052	205 209	100 692	4 657	37 745
3. Vj.	1 139 257	259 501	323 403	132 970	9 211	51 688
4. Vj.	1 391 238	288 253	398 191	129 403	6 406	66 499
2010 1. Vj.	656 562	162 846	130 571	51 530	3 069	31 336

**3. Stand und Bewegung der Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern
im 1. Vierteljahr 2010**

Art der Schulden Zeitraum	Gemeinden und Gemeinde- verbände ¹⁾	davon						Außerdem
		kreis- freie Städte	kreis- angehörige Gemeinden	davon		Land- kreise	Bezirke	Verwal- tungs- gemein- schaften
				unter 10 000 Einwohner	10 000 und mehr Einwohner			
1 000 EUR								
Schulden am Kreditmarkt und bei öffentlichen Haushalten								
Stand am 31. Dezember	13 731 492	5 584 593	5 878 807	3 825 042	2 053 765	2 108 440	159 653	21 258
Aufnahme 1. Vierteljahr	483 891	291 849	157 869	84 592	73 276	25 421	8 754	320
Tilgung 1. Vierteljahr	482 073	268 863	171 625	105 803	65 821	36 185	5 400	569
Berichtigungen, sonstige Zu- und Abgänge	8 691	- 6 394	16 800	9 308	7 492	1 479	- 3 195	261
Stand am 31. März	13 723 382	5 590 185	5 874 231	3 811 519	2 062 712	2 099 155	159 812	21 271
EUR je Einwohner	1 098,13	1 564,67	658,23	662,77	649,99	235,22	12,79	10,61
Veränderung gegenüber 31. Dezember in %	- 0,1	0,1	- 0,1	- 0,4	0,4	- 0,4	0,1	0,1
davon Schulden am Kreditmarkt u. ä.								
Stand am 31. Dezember	12 895 356	5 092 370	5 608 687	3 690 286	1 918 402	2 044 310	149 988	18 615
Aufnahme 1. Vierteljahr	480 657	291 599	154 884	84 553	70 331	25 421	8 754	320
Tilgung 1. Vierteljahr	466 886	260 883	165 187	103 569	61 618	35 547	5 270	527
Berichtigungen, sonstige Zu- und Abgänge	49 045	26 747	23 779	11 504	12 275	1 549	- 3 031	261
Stand am 31. März	12 939 552	5 138 834	5 614 545	3 681 154	1 933 391	2 035 733	150 441	18 670
EUR je Einwohner	1 035,41	1 438,33	629,13	640,10	609,24	228,11	12,04	9,32
Veränderung gegenüber 31. Dezember in %	0,3	0,9	0,1	- 0,2	0,8	- 0,4	0,3	0,3
Schulden bei öffentlichen Verwaltungsträgern								
Stand am 31. Dezember	836 137	492 223	270 119	134 756	135 363	64 130	9 665	2 643
Aufnahme 1. Vierteljahr	3 234	250	2 985	40	2 945	-	-	-
Tilgung 1. Vierteljahr	15 187	7 980	6 438	2 234	4 204	638	131	42
Berichtigungen, sonstige Zu- und Abgänge	- 40 354	- 33 141	- 6 979	- 2 196	- 4 783	- 70	- 163	0
Stand am 31. März	783 830	451 351	259 687	130 365	129 321	63 422	9 371	2 601
EUR je Einwohner	62,72	126,33	29,10	22,67	40,75	7,11	0,75	1,30
Veränderung gegenüber 31. Dezember in %	- 6,3	- 8,3	- 3,9	- 3,3	- 4,5	- 1,1	- 3,0	- 1,6
Außerdem:								
Innere Darlehen								
Stand am 31. Dezember	109 130	33 252	14 397	9 160	5 236	61 482	-	-
Stand am 31. März	82 208	13 564	13 708	7 486	6 222	54 937	-	-
Kassenkredite								
Stand am 31. Dezember	378 192	90 291	100 894	59 998	40 897	4 507	182 500	607
Stand am 31. März	433 387	175 424	171 762	96 865	74 897	8 200	78 000	986

¹⁾ Ohne Verwaltungsgemeinschaften.

4. Steuereinnahmen der Gemeinden in Bayern nach Gemeindegrößenklassen und Quartalen

Gemeindegrößenklasse Vierteljahr	Grundsteuer		Gewerbesteuer			Gemeindeanteil an der		Hunde- steuer	Zweitwohn- steuer und sonstige Steuern	Gemeinde- steuern insgesamt
	A	B	brutto	Umlage	netto	Einkommen- steuer	Umsatz- steuer			
	1 000 Euro									

1. Vierteljahr 2010

Kreisfreie Städte

mit ... Einwohnern

100 000 oder mehr	253	112 248	292 148	- 4 634	296 782	- 3 967	2 181	4 584	1 348	413 429
50 000 bis unter 100 000	89	17 122	76 971	- 815	77 786	- 585	320	513	73	95 318
unter 50 000	128	10 765	41 003	- 4 485	45 488	- 427	217	633	-	56 804
Zusammen	470	140 135	410 122	- 9 934	420 056	- 4 979	2 718	5 730	1 421	565 551

Kreisangehörige Gemeinden

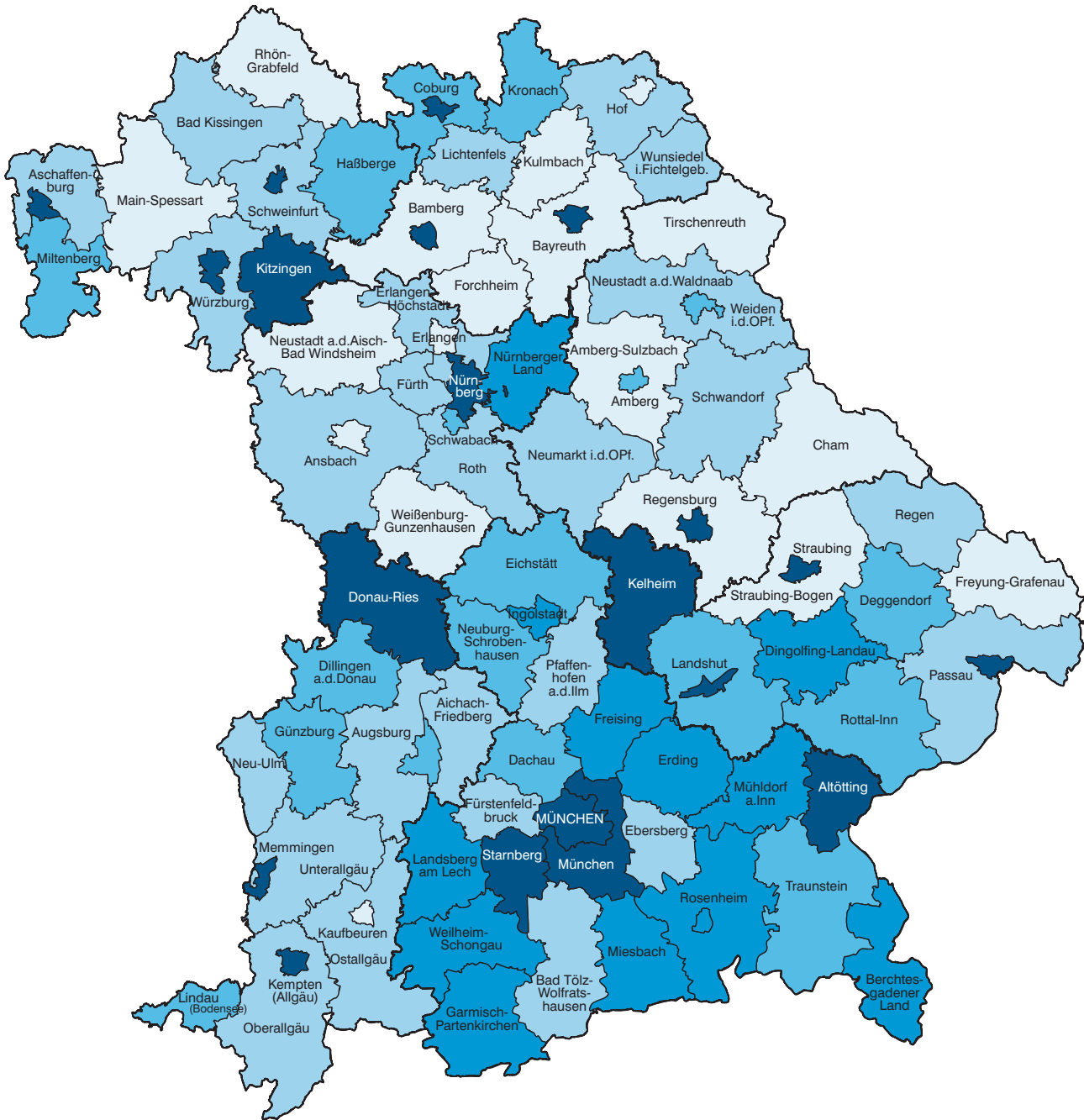
mit ... Einwohnern

50 000 oder mehr	32	1 779	4 856	16	4 840	- 68	23	91	-	6 697
20 000 bis unter 50 000	530	26 196	87 936	- 2 449	90 385	- 1 407	386	822	1 197	118 109
10 000 bis unter 20 000	2 026	51 698	235 955	23 051	212 904	- 2 781	918	2 127	1 395	268 287
5 000 bis unter 10 000	4 480	50 079	224 565	- 15 722	240 287	- 2 695	645	2 189	3 786	298 771
3 000 bis unter 5 000	4 165	32 925	105 554	- 7 209	112 763	- 1 918	326	1 543	2 654	152 458
1 000 bis unter 3 000	6 655	32 035	85 692	- 4 679	90 371	- 1 907	270	1 472	1 279	130 175
unter 1 000	803	1 772	3 728	81	3 647	- 115	14	87	16	6 224
Zusammen	18 691	196 484	748 286	- 6 911	755 197	- 10 891	2 582	8 331	10 327	980 721
Gemeinden insgesamt	19 161	336 619	1 158 408	- 16 845	1 175 253	- 15 870	5 300	14 061	11 748	1 546 272

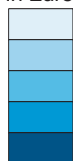
Gemeindesteuereinnahmen nach Quartalen

2008 1. Vj.	19 088	323 421	1 710 643	61 856	1 648 787	66 510	7 602	12 386	12 503	2 090 297
2008 2. Vj.	19 098	390 528	1 915 783	300 855	1 614 928	1 243 633	133 543	7 296	6 482	3 415 508
2008 3. Vj.	24 153	414 893	1 769 714	344 703	1 425 011	1 325 715	122 498	1 517	5 410	3 319 197
2008 4. Vj.	18 201	325 506	1 584 599	614 199	970 400	2 741 573	258 832	934	2 600	4 318 046
2009 1. Vj.	19 148	329 636	1 416 434	- 24 293	1 440 727	1 909	5 395	13 750	11 421	1 821 986
2009 2. Vj.	20 450	413 197	1 593 460	260 809	1 332 651	1 314 330	131 373	5 778	6 440	3 224 219
2009 3. Vj.	22 910	408 162	1 312 222	283 704	1 028 518	1 259 319	132 183	1 290	5 100	2 857 482
2009 4. Vj.	18 233	334 678	1 355 357	459 615	895 742	2 559 021	266 593	726	2 364	4 077 357
2010 1. Vj.	19 161	336 619	1 158 408	- 16 845	1 175 253	- 15 870	5 300	14 061	11 748	1 546 272

Steuereinnahmen je Einwohner in den kreisangehörigen Gemeinden und kreisfreien Städten Bayerns im 1. Vierteljahr 2010



Steuereinnahmen je Einwohner
in Euro



bis unter 80
80 bis unter 100
100 bis unter 120
120 bis unter 140
140 oder mehr

Häufigkeit

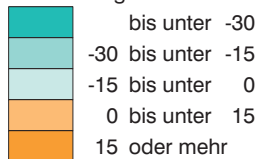
18
27
18
13
20

Minimum: Krfr. St Erlangen 37,1 €
Maximum: Krfr. St Coburg 431,7 €
Bayern: 123,7 €

Prozentuale Veränderung der Steuereinnahmen in den kreisangehörigen Gemeinden und kreisfreien Städten Bayerns im 1. Vierteljahr 2010 gegenüber dem 1. Vierteljahr 2009



Veränderung in Prozent



Häufigkeit

8
21
33
16
18

Minimum: Krfr. St Ingolstadt -81,5 %
Maximum: Krfr. St Bayreuth 224,0 %
Bayern: -15,1 %

**5. Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern nach Arten und Gebietskörperschaftsgruppen
im 1. Vierteljahr 2010**

Gruppierungsnummer	Art der Einnahmen	Gemeinden und Gemeindeverbände ¹⁾		davon				Außerdem
		Betrag	Veränderung gegenüber dem 1. Vj. 2009	kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirke	Verwaltungsgemeinschaften
000-032 (./. 810)	Einnahmen des Verwaltungshaushalts							
	Steuern und steuerähnliche Einnahmen ²⁾	1 546 598	- 15,5	565 551	980 855	192	-	-
060	Schlüssel-, Bedarfszuweisungen, sonstige allgemeine Zuweisungen vom Bund	- 2	X	-	- 2	-	-	-
041,051,061,081	vom Land	863 350	- 2,4	209 551	323 284	330 515	-	8 309
062,063	von Gemeinden und Gemeindeverbänden, Verwaltungsgemeinschaften	667	X	-	113	553	-	-
072	Allgemeine Umlagen von Gemeinden	1 450 781	8,7	-	-	853 044	597 737	45 144
092	Leistungen des Landes aus d. Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	10 858	X	9 627	- 4	1 235	-	-
10,11,12	Verwaltungs- und Benutzungsgebühren, zweckgebundene Abgaben	630 705	- 1,0	155 428	383 079	89 506	2 693	3 873
13-15,21, 22,24-26	Übrige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen, Gewinnanteile, Konzessionsabgaben, Ersatz sozialer Leistungen, weitere Finanzeinnahmen	447 804	- 8,0	160 264	241 150	39 528	6 863	847
160,170,200,230	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts, Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke, Zins-einnahmen, Schuldendiensthilfen vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen ³⁾	22 450	- 4,0	10 715	1 764	3 022	6 948	10
161,171,201,231	vom Land ³⁾	663 535	9,8	145 560	145 093	76 973	295 909	1 363
162,172,202,232	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	110 793	- 16,7	55 268	22 500	28 221	4 804	5 591
163,164,173,174, 203,204,233,234	vom sonstigen öffentlichen Bereich	29 620	- 6,7	6 035	11 496	6 989	5 099	1 408
165-168,175-178, 205-208,235-238	von anderen Bereichen	141 030	- 18,2	68 846	49 629	16 730	5 826	284
169,209	innere Verrechnungen, Zinsen aus inneren Darlehen	272 271	10,5	55 928	198 538	13 889	3 916	273
191	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeit-suchende	68 637	19,1	42 446	-	26 191	-	-
270,275	Kalkulatorische Einnahmen	260 286	- 2,2	15 600	221 524	20 619	2 542	366
28	Zuführung vom Vermögenshaushalt	84 343	X	628	64 061	8 891	10 763	1 108
295	Ist-Überschuß des Verwaltungs-haushalts	25 623	11,5	4 429	7 566	13 628	-	156
	Verwaltungshaushalt zusammen	6 629 349	- 1,8	1 505 877	2 650 648	1 529 724	943 101	68 730
	Einnahmen des Vermögenshaushalts							
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	1 131 714	- 29,1	115 517	821 314	185 603	9 280	4 598
31	Entnahmen aus Rücklagen	806 564	15,3	71 721	695 554	19 425	19 863	7 772
322-328	Rückflüsse von Darlehen	25 948	- 12,7	12 448	7 111	6 160	228	4
33,340,345	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen	378 151	116,6	271 566	103 898	2 498	189	2
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	87 999	- 3,2	11 619	75 645	89	647	23
	Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							
360	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	5 752	38,0	3 128	957	1 668	-	-
361	vom Land	272 489	13,5	35 502	197 057	39 803	128	824
362	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	10 991	16,8	872	4 208	3 877	2 034	1 271
363,364	vom sonstigen öffentlichen Bereich	21 476	X	312	2 394	18 770	-	2
365-368	von anderen Bereichen	17 042	- 24,7	5 284	7 548	4 119	91	0
370-379	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	486 332	84,3	292 257	159 901	25 421	8 754	320
392	Durchbuchung von Sollfehlbeträgen	17 803	- 50,5	2 555	15 248	0	-	1 287
395	Ist-Überschuß des Vermögenshaushalts	584 676	- 5,9	103 710	385 547	89 228	6 192	2 830
	Vermögenshaushalt zusammen	3 846 938	1,5	926 491	2 476 381	396 660	47 406	18 932
	Einnahmen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts insgesamt	10 476 287	- 0,6	2 432 368	5 127 028	1 926 384	990 507	87 663

¹⁾ Ohne Verwaltungsgemeinschaften.- ²⁾ Nach Abzug der Gewerbesteuerumlage und einschließlich des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer.- ³⁾ Ohne Zivildienst für Rechnung des Bundes, Ausbildungsförderung, Wohngeld.

Anmerkung: Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

**6. Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern nach Art und Gebietskörperschaftsgruppen
im 1. Vierteljahr 2010**

Gruppierungsnummer	Art der Ausgaben	Gemeinden und Gemeindeverbände ¹⁾		davon				Außerdem
		Betrag	Veränderung gegenüber dem 1. Vj. 2009	kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	Landkreise	Bezirke	Verwaltungsgemeinschaften
40-46	Ausgaben des Verwaltungshaushalts							
	Personalausgaben	1 723 426	1,3	774 606	649 587	252 193	47 040	49 275
50-662	Verwaltungs- und Betriebsaufwand ²⁾	1 353 568	1,9	364 098	692 197	274 838	22 435	16 212
675-678,718,84	Erstattungen an andere Bereiche, Zuschüsse an andere Bereiche, weitere Finanzausgaben ²⁾	124 796	17,3	58 674	42 235	20 486	3 401	138
680,685	Kalkulatorische Kosten	260 286	-2,2	15 600	221 524	20 619	2 542	366
670-674,710-714,720-724	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts, Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke, Schuldendiensthilfen							
70,715-717,725-728	an öffentlichen Bereich	330 184	-8,4	51 692	113 533	128 717	36 243	1 692
679	an andere Bereiche	493 195	6,1	209 363	210 431	48 073	25 328	164
	innere Verrechnungen	270 784	10,6	55 686	198 215	12 966	3 916	270
690-693	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung	272 459	11,6	172 686	2	99 771	-	-
73-74	Leistungen der Sozialhilfe u. ä.	961 505	18,1	100 588	8	77 118	783 789	-
75-79	Sonstige soziale Leistungen ²⁾	236 667	-0,7	121 742	660	97 859	16 406	1
800-803	Zinsausgaben							
804,808	an öffentlichen Bereich	6 730	-47,6	2 791	2 710	1 194	35	50
809	an andere Bereiche	142 896	-10,6	62 515	58 253	20 087	2 042	282
	für innere Darlehen	1 488	-6,7	242	323	923	-	3
821	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen an Land							
831	Rückzahlung von Bedarfszuweisungen	-	X	-	-	-	-	-
822,832	Solidarumlage	2 170	-67,3	252	1 854	63	-	-
833	an Gemeinden	1 387 517	8,4	200 895	844 650	341 972	-	9
	an Verwaltungsgemeinschaften	47 684	2,2	-	47 011	673	-	-
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	1 131 714	-29,1	115 517	821 314	185 603	9 280	4 598
895	Ist-Fehlbetrag des Verwaltungshaushalts	124 749	-8,8	16 171	102 462	3 528	2 588	377
	Verwaltungshaushalt zusammen	8 871 817	-1,5	2 323 119	4 006 970	1 586 681	955 047	73 438
90	Ausgaben des Vermögenshaushalts							
91	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	84 343	X	628	64 061	8 891	10 763	1 108
922-928	Zuführung an Rücklagen	696 882	-14,0	16 782	639 379	39 026	1 695	6 704
930	Gewährung von Darlehen	14 587	78,3	8 408	3 629	2 550	-	4
932,935	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	149 635	111,6	136 166	8 197	5 272	-	0
94	Erwerb von Grundstücken sowie bewegliche Sachen des Anlagevermögens	229 851	-17,5	56 309	151 387	20 759	1 395	1 441
	Baumaßnahmen	656 563	12,8	150 588	415 212	80 134	10 628	1 655
	dar. für Schulen	162 846	19,4	43 617	69 087	45 404	4 738	116
	Straßen	130 571	-5,7	37 175	80 201	13 195	-	1
	Abwasserbeseitigung	51 530	-12,4	2 327	49 203	-	-	386
970-979	Tilgung von Krediten, Rückzahlung innerer Darlehen	506 866	25,0	293 577	171 672	36 216	5 400	569
980-984	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen							
985-988	an öffentlichen Bereich	34 886	6,9	3 366	16 018	13 439	2 063	-
	an andere Bereiche	76 710	36,8	28 054	32 319	14 594	1 743	-
990	Kreditbeschaffungskosten	142	48,5	16	73	53	-	-
991	Ablösung von Dauerlasten	171	-38,8	-	84	-	87	-
992	Deckung von Soll-Fehlbeträgen	17 932	4,9	2 555	15 377	0	-	1 287
995	Ist-Fehlbetrag des Vermögenshaushalts	162 786	40,6	100 097	62 604	85	-	1 628
	Vermögenshaushalt zusammen	2 631 354	9,7	796 546	1 580 014	221 019	33 775	14 396
	Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts insgesamt	11 503 171	0,8	3 119 665	5 586 984	1 807 700	988 822	87 834

¹⁾ Ohne Verwaltungsgemeinschaften.- ²⁾ Ohne Zivilschutz für Rechnung des Bundes, Ausbildungsförderung, Wohngeld.

Anmerkung: Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

7. Gewogene Realsteuerdurchschnittshebesätze ¹⁾ in Bayern im 1. Vierteljahr 2010
nach Regierungsbezirken und Gemeindegrößenklassen

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse Gemeinden mit . . . Einwohnern	Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben	Bayern
		in %							
Grundsteuer A									
Kreisfreie Städte									
1	500 000 oder mehr	490	-	-	-	332	-	-	383
2	200 000 bis unter 500 000	-	-	-	-	-	-	345	345
3	100 000 bis unter 200 000	350	-	295	-	324	340	-	332
4	50 000 bis unter 100 000	330	300	-	264	-	289	250	282
5	unter 50 000	-	320	259	300	219	-	258	261
6	Zusammen	392	311	274	276	289	321	286	308
Kreisangehörige Gemeinden									
7	50 000 oder mehr	-	-	-	-	-	-	335	335
8	20 000 bis unter 50 000	307	330	265	298	320	328	334	311
9	10 000 bis unter 20 000	310	330	304	309	351	329	347	328
10	5 000 bis unter 10 000	310	339	312	315	358	329	342	327
11	3 000 bis unter 5 000	308	340	316	335	354	324	352	328
12	2 000 bis unter 3 000	309	356	318	332	415	337	371	341
13	1 000 bis unter 2 000	332	347	323	343	419	337	385	356
14	unter 1 000	365	355	311	350	436	358	396	376
15	Zusammen	313	342	315	327	383	333	362	336
16	Gemeinden insgesamt	315	341	314	326	375	333	361	335
Grundsteuer B									
Kreisfreie Städte									
1	500 000 oder mehr	490	-	-	-	490	-	-	490
2	200 000 bis unter 500 000	-	-	-	-	-	-	485	485
3	100 000 bis unter 200 000	460	-	395	-	470	450	-	445
4	50 000 bis unter 100 000	420	390	-	425	-	366	380	394
5	unter 50 000	-	360	329	363	355	-	362	353
6	Zusammen	485	381	374	400	473	403	443	455
Kreisangehörige Gemeinden									
7	50 000 oder mehr	-	-	-	-	-	-	350	350
8	20 000 bis unter 50 000	327	330	288	326	326	354	345	329
9	10 000 bis unter 20 000	306	331	308	333	332	322	349	322
10	5 000 bis unter 10 000	299	335	314	306	349	312	352	319
11	3 000 bis unter 5 000	307	330	311	323	332	310	340	319
12	2 000 bis unter 3 000	305	341	310	324	394	315	344	327
13	1 000 bis unter 2 000	324	342	320	335	386	324	346	338
14	unter 1 000	322	343	309	331	427	334	353	343
15	Zusammen	309	334	310	322	345	318	347	323
16	Gemeinden insgesamt	375	342	328	342	417	339	370	368
Gewerbesteuer									
Kreisfreie Städte									
1	500 000 oder mehr	490	-	-	-	447	-	-	478
2	200 000 bis unter 500 000	-	-	-	-	-	-	435	435
3	100 000 bis unter 200 000	400	-	425	-	423	420	-	419
4	50 000 bis unter 100 000	400	389	-	390	-	375	387	385
5	unter 50 000	-	400	350	284	379	-	330	330
6	Zusammen	479	393	410	343	438	391	398	429
Kreisangehörige Gemeinden									
7	50 000 oder mehr	-	-	-	-	-	-	350	350
8	20 000 bis unter 50 000	333	350	327	340	329	368	350	337
9	10 000 bis unter 20 000	299	341	322	339	340	336	332	315
10	5 000 bis unter 10 000	279	329	325	324	323	329	325	301
11	3 000 bis unter 5 000	320	337	325	324	326	325	326	325
12	2 000 bis unter 3 000	316	342	320	316	322	327	315	322
13	1 000 bis unter 2 000	319	339	324	327	329	318	299	317
14	unter 1 000	327	346	317	297	334	314	305	316
15	Zusammen	299	338	324	327	330	331	326	315
16	Gemeinden insgesamt	343	349	356	334	379	348	343	348

¹⁾ Vorläufige Werte, geringe Abweichungen zu den endgültigen Jahreswerten sind aus berechnungstechnischen Gründen möglich.